

§. 14.

Vornämlich muß man hier eines Werkes gedenken, welches seit dem nicht nur gedruckt, sondern auch bereits vermehrt erschienen ist. Es heißt: Gedanken über die Nachahmung der griechischen Werke in der Mahleren und Bildhauerkunst; nebst einem Sendschreiben über diese Gedanken; Erläuterung derselben und Beantwortung des Sendschreibens über diese Gedanken. In 4t. 1756 zu Dresden gedruckt.

§. 15.

Die Vorzüge der alten Meister für den neuern in beyderley Künsten, da jene der Natur gefolgt, und sonach ihre Werke weit eigentlicher, geistreicher und lebhafter ausgedrückt, werden hier dargeleget. Ihnen hierinnen, wie billig, nachzufolgen, um diese Künste höher zu bringen, werden die heutigen Meister angewiesen. Die Fehler an den sonst berufenen neuern Stücken der heutigen Arbeit werden hin und wieder freymüthig entdeckt; aber auch die Vortheile, deren große Meister sich desfalls bedienen, zu glücklicher Nachfolge angewiesen.

§. 16.

Wobey denn auch nicht vergessen worden, die besten und am vollkommensten gerathe-